

Wir waren Ende September 2017 zu Besuch in der Orgelbauwerkstatt Sauer und Heinemann in Ottbergen bei Höxter.



Herr Heinemann (Orgelbauer) mit den Besuchern Helga Cersovsky, Ingelore und Wilfried Müller, Melanie Albrecht, Bernd Ranke und Marlies Glatz

Zuerst hat uns Herr Heinemann über die Geschichte der Firma unterrichtet und uns dann durch die Werkstatt geführt. Dort haben wir nicht nur unsere Orgel gesehen, sondern auch noch einige andere, die im Anschluss restauriert werden sollen.

Zum Zeitpunkt unseres Besuches war die Frontseite (Prospekt) unserer Orgel bereits aufgebaut, und die neu hergestellten Großen Prospekt Pfeifen wurden gerade eingepasst. Der Auszubildende war gerade am Pedal an der Arbeit.



Aufgebaute Orgel



Die neuen Prospekt Pfeifen werden eingepasst



Der Auszubildende arbeitet am Pedal

Die Fa. Heinemann und Sauer stellt die Pfeifen selbst her, was nicht üblich ist, denn die meisten Werkstätten lassen die Pfeifen fremdfertigen. Herr Heinemann hat uns erklärt, wie die Pfeifen hergestellt werden.



Walze zum Walzen des Blechs für die Pfeifen



Die einzelnen Schritte der Entstehung einer Pfeife

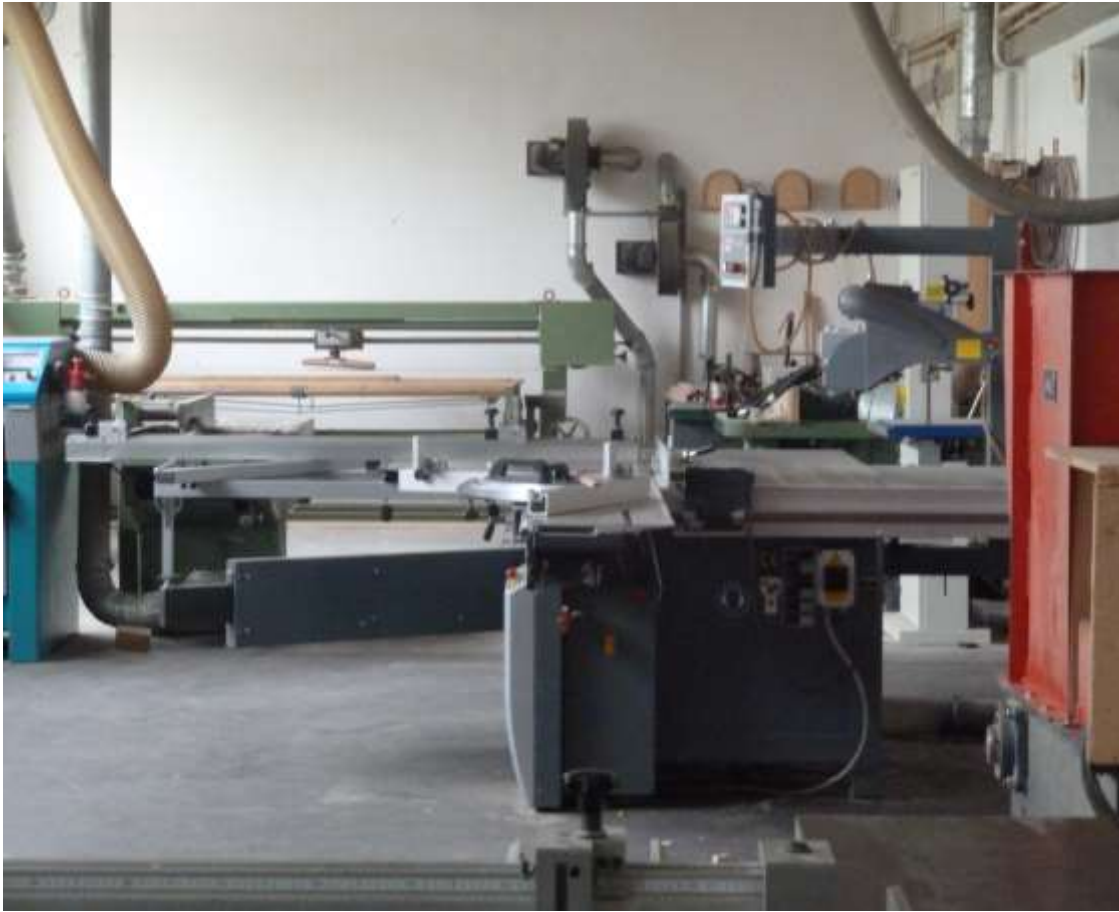


Orgelpfeifen



Halterung, in der die Orgelpfeifen stehen

Außerdem haben wir die Tischlerei gesehen, in der die Holzteile gefertigt werden.



Tischlerei





Blick in das Innere der Orgel



Holzstäbe, die die Tasten mit den Pfeifen verbinden



Winnlade



*(Text und Fotos: Melanie Albrecht)*